

NDB-Artikel

Beer (*Behr, Bär, Bähr, Perr*) Baumeisterfamilie des 17. und 18. Jahrhunderts aus Au im Bregenzerwald.

Leben

Die B. gehörten mit Ausnahme des Franz Anton B. (s. 2) der Auer Zunft von Maurern, Steinmetzen und Zimmerleuten an, die alljährlich im Frühjahr ihre Heimat verließen, vermöge straffer Disziplin und sparsamer Lebensweise von der Mitte des 17. Jahrhunderts ab die ausländischen Baumeister allmählich verdrängten und bis zum Ende des 18. Jahrhunderts im schwäbisch-alemannischen Raum u. a. rund 100 Klöster erbauten. In der Liste der Meister, deren Namen alljährlich nach ihrem Tode in der Pfarrkirche in Au verlesen wurden, ist der Name B. 15mal vertreten.

Literatur

J. Hiller, Au im Bregenzerwald, 1390–1890, 1896;

B. Pfeiffer, Die Vorarlberger Bauschule, in: Württ. Vjhh. f. Landesgesch., 1904;

P. W. Fuchs, Ursprung u. Entwicklung des sog. Vorarlberger Münsterschemas, ebenda, 1929;

A. Ulmer, Übersicht üb. d. Vorarlberger Bauschule u. ihre Meister, in: Alemania, Jg. 3, 1929, H. 1;

O. Sandner. Die Vorarlberger Bauschule. Die Entwicklung d. kirchl. Raumformen v. 1650-1780. Diss. Innsbruck 1951 (*ungedr.*);

F. Dieth u. O. Sandner, Die Vorarlberger Bauschule (*in Vorbereitung*);

ThB.

Autor

Walther Genzmer

Empfohlene Zitierweise

, „Beer“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 732 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
